

Einheit für den Designpreis 2010 nominiert

Das einzigartige Schwebestuhl-Konzept der KaVo ESTETICA E80 wird höchsten ergonomischen Ansprüchen gerecht und überzeugt nicht nur seine Anwender. Die innovative Behandlungseinheit wurde jüngst vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie für den Designpreis 2010, dem offiziellen Designpreis der Bundesrepublik Deutschland, vorgeschlagen. Im Wettbewerb der Besten kämpft die ESTETICA E80 um die höchste offizielle deutsche Auszeichnung, den „Preis der Preise“ im Bereich Design, der seit nunmehr 40 Jahren internationale Spitzenleistungen des Designs abbildet. Dabei will



die E80, die in der täglichen Praxis ein optimales, belastungsfreies und ergonomisches Arbeiten ermöglicht, die unabhängige Jury unter anderem mit ihrem herausragenden Design überzeugen. Die straffen Kurvenzüge und die glatten,

sphärisch geformten Flächen der ESTETICA E80 Einheit unterstreichen die extremen Hygieneanforderungen.

Ganz im Zeichen der 100-jährigen KaVo-Tradition ist das Gerät ein sehr langlebiges Produkt mit integrierter Chirurgie sowie Endodontie und durch das computergestützte ERGOcom 4 zukunftssicher gerüstet. Bereits in 2008 wurde die ESTETICA E80 mit dem GOOD DESIGN Award ausgezeichnet, einem der renommiertesten und traditionsreichsten Designpreise weltweit.

KaVo Dental GmbH
Tel.: 0 73 51/56-0
www.kavo.com

Spitzen DVT/OPG in jeder Disziplin

3-D-Röntgendiagnostik ist essenzieller Bestandteil der modernen Zahnmedizin. Immer mehr stehen die präzise dreidimensionale Diagnose anatomischer Strukturen sowie eine verbesserte Behandlungsplanung und -kontrolle im Mittelpunkt. „Mit dem PaX-Reve3D ergänzen wir unsere Produktpalette mit einem Gerät für Spezialisten und interdisziplinäre Kliniken. Wie der Name ‚Reve‘ (französisch ‚Traum‘) verdeutlichen soll, wurden bei der Konzeption des Reve3D alle denkbaren fachlichen Wünsche der Zahnärzte berücksichtigt“, kommentiert Stefan Kaltenbach, geschäftsführender Gesellschafter von orangedental.



Das PaX-Reve3D ist als 2-in-1-Gerät (DVT/OPG) oder als 3-in-1-Gerät (DVT/OPG/CEPH-OS) konzipiert. Das Volumen des 3-D-Datensatzes (Field of View, abgekürzt FOV) lässt sich von 5 x 5 bis 15 x 15 cm frei einstellen. So kann je nach Indikation genau der zu behandelnde Indikationsbereich aufgenommen werden. Das ist ideal für die Nutzung des Gerätes in allen Disziplinen und reduziert die Strahlendosis für den Patienten. Über das gesamte FOV glänzt das Reve3D mit hervorragend hoher Auflösung. Die Rekonstruktionszeit des 3-D-Datensatzes beträgt weniger als 120 Sekunden. Die Qualität und die Programmvierfalt des OPG lassen keinen Wunsch offen. Wie alle 3-D-Geräte von orangedental verfügt das Reve3D über einen separaten 2-D-Sensor. Im Vergleich zu Panorama-Aufnahmen, die aus einem 3-D-Datensatz berechnet werden, bedeutet dies i.d.R. eine verbesserte Auflösung um den Faktor 4.

orangedental GmbH & Co. KG
Tel.: 0 73 51/4 74 99-0
www.orangedental.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Neues Konzept mit neuem Design

Die Behandlungseinheiten von DKL sind für ihr unvergleichliches Design und für die Verarbeitung von hochwertigen Materialien bekannt. Auf diese Eigenschaften muss auch bei der neuen Schwebestuhl-Einheit



D1-ASTRUM mit dem Arztgerät als Schwebestischversion nicht verzichtet werden. Die ergonomische und komfortable Patientenlagerung ermöglicht ein ebensolches Arbeiten für den Behandler. Das intuitive Bedienkonzept enthält alles, was für ein effizientes Behandeln benötigt wird. Selbstverständlich wird den klaren Linien und Formen treu geblieben, die den Produkten – made in Germany – ein Alleinstellungsmerkmal geben. Die individuelle Arbeitshöhe lässt sich mit den Stuhlpositionen programmieren. Der Hubantrieb bietet einen Verstellbereich

von 370 bis 880 mm. So finden auch große Behandler mit kleinen Patienten und umgekehrte eine für sie ergonomische Arbeitshöhe.

Die Einheit gibt es in vier attraktiven Designs, mit einer passenden Polsterfarbe aus der umfangreichen Kollektion wird sie zu einem echten „Hingucker“ in jeder Praxis. Selbstverständlich gibt es DKL Einheiten auch für Kieferorthopäden.

DKL CHAIRS GmbH
Tel.: 05 51/5 00 60
www.dkl.de

Individuelle Behandlung gewinnt

Ein perfektes Ambiente ist wichtig – es mit Leben zu füllen notwendig. Viele Zahnärzte sind überrascht, wie gut dreidimensionales Röntgen sie dabei unterstützt. Wenn ein Zahnarzt z.B. mit einem dreidimensionalen Röntgenbild die Therapienotwendigkeit verständlich belegen kann, entscheiden sich die meisten Patienten deutlich schneller für die von ihm vorgeschlagene Therapie. Voraussetzung dafür ist ein 3-D-Röntgengerät, das nicht nur eine hervorragende Bildqualität bei einer besonders niedrigen Dosis liefert, sondern auch eine Diagnose-Software, die Zeit spart. Ebenso ist die Strahlenbelastung von essenzieller Bedeutung. Je niedriger sie ist, umso häufiger kann er das DVT-Gerät einsetzen und seinen Patienten eine Diagnose- und Beratungsqualität bieten, die diese an die Praxis bindet und sie weiter empfehlen lässt.

Die Erfahrung der Zahnärzte, die mit GALILEOS arbeiten, belegt die Wichtigkeit des Dreiklangs von Bildqualität, Dosis und Work-

flow. Diese Technologie existiert seit einigen Jahren und wird von nicht wenigen Kollegen erfolgreich eingesetzt. Der nächste Schritt ist jetzt, die gewonnene Sicherheit auch auf die Planung von Implantaten zu übertragen, wobei die Kombination von CEREC und GALILEOS alle Anforderungen in diesem Umfeld erfüllt. Sie ermöglicht die gleichzeitige Berücksichtigung sowohl der chirurgischen als auch der prothetischen Rahmenbedingungen. Das heißt, der Zahnarzt plant die geforderte Suprastruktur auf dem virtuellen Modell von CEREC – unter Einbeziehung der Nachbarzähne und der Antagonisten. Modell und Konstruktion können dann in die Implantatplanungssoftware von GALILEOS eingelesen und mit den Röntgendaten hochpräzise überlagert werden. Damit kann die Ausrichtung des Implantates optimiert und ein eventuell erforderlicher Kompromiss sofort mit dem Patienten besprochen werden. Die auch für den Patient sehr verständliche Visualisierung von Suprastruktur und Knochenangebot ermöglicht ihm, sich sofort zu entscheiden.

Das Verfahren spart damit Zeit in der Beratung und generiert zusätzliche Einkünfte für die Praxis. Die höhere Compliance der Patienten, deren Weiterempfehlungen im gleichen sozialen Umfeld und die bessere Einschätzung, welche Fälle in der eigenen Praxis gelöst und welche Fälle noch zum Chirurgen überwiesen werden, führen zu einer durchaus signifikant besseren Einkommensstruktur der Praxis. Fazit: Die Behandlung verläuft entspannter, die Ergebnisse werden deutlich sicherer erreicht, und die individuelle Beratung der Patienten mit CEREC und GALILEOS lohnt sich in jedem Fall.

Sirona Dental Systems GmbH
Tel.: 0 62 51/16-0
www.sirona.de



Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Flexibilität in Form und Service



Unsere Möbellinien für Ihre Praxis:

VERANET »Schlichte Eleganz«

Kostengünstig, effektiv & funktionell

MALUMA »Innovatives Design«

Modernes Dekor mit mehr Flexibilität

FRAMOSA »Hochwertig & funktionell«

Einzigartige Raumausnutzung

VOLUMA »Round & straight«

Exklusives Design für hohe Ansprüche

Ihre Vorteile:

- 180 RAL-Farben ohne Aufpreis
- Optimale Platzausnutzung
- Sonderanfertigungen
- Keine Lieferkosten

Aktionsangebot

Sterizeile VERANET
schon ab: (Zzgl. MwSt.)

€ 5.995,-

Verkauf nur über Fachhandel



Medizin Praxis
Le-iS Stahlmöbel GmbH
Dental Labor

Le-is Stahlmöbel GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 28A · 99830 Treffurt
Tel: + 49 (0) 3 69 23 - 8 08 84 · Fax: + 49 (0) 3 69 23 - 5 13 04
E-Mail: service@le-is.de · Internet: www.le-is.de

Premium-Behandlungseinheit neu definiert

Mit der Entwicklung von den Behandlungseinheiten U1500, U5000S und U5000F hat die Dental-Manufaktur ULTRADENT aus München eine ganz neue Geräteklasse geschaffen, die auch im Segment der Kompakt-Behandlungseinheiten exklusive Premium-Standards anbietet. Die spezielle ULTRADENT-Modulbauweise macht eine individuelle Ausstattung nach den Wünschen und Vorgaben des Zahnarztes möglich. Höchste Maßstäbe wurden auch in der Konstruktion und der Verarbeitungsqualität gesetzt.



Die Zahnarztgeräte für diese Behandlungsplätze sind ebenfalls neu konzipiert, um in Sachen Positionierung, Programmierung und Information keine Wünsche offen zu lassen und die Behandlung mit vielen exklusiven Instrumenten und allen Optionen zu unterstützen. Vom ZEG über autoklavierbare Micromotore mit Drehmomentsteuerung und erweitertem Drehzahlband über Intraoralkamera bis hin zum Elektro-Chirurgie-Gerät und eine im Gerätekörper integrierte Kochsalzpumpe kann alles über die Zentraleinheit gesteuert werden. Sechs Köcher können individuell bestückt werden. Die einfache, symbolgesteuerte Programmierung umfasst alle Instrumente und die Stuhlpositionen, die für jeweils vier Behandler gespeichert werden können. Die Trayablage ist bei allen verstellbar und lässt sich daher exakt ausrichten. Natürlich ist auch dieser Arbeitsplatz mit dem Multimedia-System

ULTRADENT-VISION auszustatten oder vorzurüsten. Viele Details, wie das neue Touchscreen-Display, ein optionaler Funk-Fußanlasser, austauschbare Steuerventile und ein tropffreies Filtersystem erleichtern die Behandlung und unterstützen die Praxishygiene. Das Supersoft-Polster in zwölf Farben und ein individuelles Kopfstützensystem mit magnetischen Auflagen sorgt für Komfort, die beweglichen Armlehnen erleichtern den Einstieg. Auch die exklusiven Komfortpolster mit Klimateffekt oder Massagefunktion sind eine ULTRADENT-Innovation. Dabei sorgen entweder sechs geräuschlos arbeitende Belüfter in Rückenlehne und Sitzpolster für wohltuende Frischluft oder spezielle Elektromotoren bieten durch sanfte Massage beruhigende Entspannung. Gerade für längere Behandlungen ist diese Option ein großer Vorteil für Zahnarzt und Patient.

Die ULTRADENT Premiumklasse verwirklicht mit ihrer Ausstattung viele technische Visionen und schafft mit der Gesamtkonstruktion die Faszination und Zufriedenheit, wie sie nur im High-End-Segment möglich sind. Hier kann fast jeder Wunsch erfüllt werden. Gönnen Sie sich diese Innovation und Perfektion und gewinnen Sie Inspiration für Ihre Praxis.

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Tel.: 0 89/42 09 92-70
www.ultradent.de

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Faszination Praxiseinrichtung



Ihr zuverlässiger Partner zur Realisierung ästhetischer und funktioneller Praxiseinrichtungen

Tischlerei Woodstar
Neschener Str. 215, 51519 Odenthal
tel +49.2207.7040299
info@tischlerei-woodstar.de
www.tischlerei-woodstar.de

Optimierte Behandlungseinheit

Das neueste Mitglied der A-dec Produktfamilie heißt A-dec 300™ und ist das Ergebnis ausgiebiger Zusammenarbeit und Erprobung. Bei der Entwicklung dieser Behandlungseinheit haben Designer, Ingenieure, Händler, Zahnärzte und Mitarbeiter intensiv zusammengearbeitet, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. So steht der A-dec 300™ nahezu beispiellos für die Integration von Technologie und ist außerdem eines der kompaktesten Systeme auf dem Markt: Modern, einfach und bestens positioniert, um in engste Räume und zu kleinen Budgets zu passen.



Der A-dec 300™ ist ein Komplettsystem, bestehend aus Stuhl, Arztelement, Lampe, Bildschirm und Helferinneninstrumentierung und somit für alle Kunden die erste Wahl, die nach einer günstigen Alternative zum A-dec 500® suchen und dennoch nicht auf Leistung, Service und Kundendienst verzichten wollen, die alle A-dec Produkte auszeichnen. Das Gerät bietet eine Vielzahl von Funktionen, die eine optimale Raumnutzung gewährleisten. Erreicht wird das zum Beispiel durch einen kompakten Steuerkopf, den integrierten Bodenanschlusskasten mit kleiner Grundplatte und eine schwenkbare Wassereinheit, die sich jeweils auf den Rechts-/Linksbetrieb anpassen lässt. So wird der A-dec 300™ zu einem kleinsten Dentalgerätesystem auf dem Markt. Dank des modularen Aufbaus kann der Zahnarzt zusätzlich jene Optionen und Kombinationen wählen, welche am besten zu seiner individuellen Arbeitsweise passen.

Eurotec Dental GmbH
Tel.: 0 21 31/1 33 34 05
www.a-dec300.com
www.eurotec-dental.info

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen
befinden sich auf www.zwp-online.info

Funktionelle Sterilisationszeile

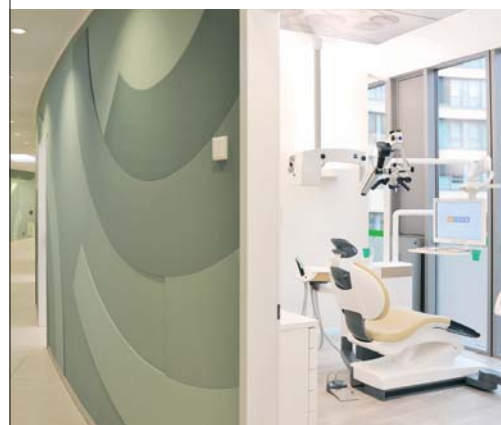
Die Sterilisationszeile von Le-iS Stahlmöbel bietet eine deutliche Trennung zwischen der reinen und der unreinen Seite. Optisch ist die reine Seite sofort an den grünen Griffen zu erkennen, die unreine Seite ist mit roten Griffen gekennzeichnet. Außerdem sind beide Seiten durch einen Hochschrank getrennt, in dem bis zu zwei Autoklaven und die Wasseraufbereitung untergebracht werden können. Le-iS Stahlmöbel bietet auch kleinere Varianten dieses Hochschrankes an. Zusätzliche Arbeitsfläche ergibt sich durch den praktischen Auszug im Hochschrank. Typisch für Le-iS Stahlmöbel überzeugt diese Lösung in Funktion, Ergonomie und Design.



Bei der Planung für die passende Lösung ist Le-iS gern behilflich. Die Möbelstrecke kann ganz individuell mit den für die eigene Praxis funktionellsten Möbeln ausgestattet werden. Bei Bedarf kann die Sterilisationszeile um Hänge- oder Sonderschränke ergänzt werden. Individuelle Akzente können auch bei der Farbwahl gesetzt werden.

Le-iS Stahlmöbel GmbH
Tel.: 03 69 23/8 08 84
www.le-is.de

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.



**Wir bauen
Ihre neue Welt!**

hk+p

herzog, kassel + partner
innenarchitekten
architekten
ingenieure

kaiserallee 32
d-76185 karlsruhe

tel. 0721. 83 14 25-0 info@herzog-kassel.de
fax 0721. 83 14 25-20 www.herzog-kassel.de

Behandlungseinheit lässt keine Wünsche offen

Pünktlich zur IDS 2009 wurde die Clesta II optimiert. Der neue Tragarm mit Bedienteil für die Helferin ist fertiggestellt. Belmont folgt damit



dem Wunsch nach einer zusätzlichen Höhenverstellung und mehr Stabilität für die Saugablage. Die Helferin hat damit einen wesentlich besseren Zugriff zu ihren Instrumenten.

Unverändert beruht der Erfolg aller Belmont Behandlungseinheiten auf dem nahezu unverwüsthlichen ölhydraulischen Stuhlantrieb, der eine höhere Belastbarkeit und eine lange Lebensdauer gewährleistet. Leise, ruckfreie

Bewegungsabläufe stehen dabei für Wohlbefinden und entspanntes Behandeln. Die wichtigsten Schaltelemente des Arztelementes werden pneumatisch angesteuert, wobei elektronische Bauteile auf das Notwendige reduziert bleiben. Das schafft ein Höchstmaß an Sicherheit und Zuverlässigkeit. Äußerlich bestechen die Behandlungsplätze durch ihr aufgeräumtes schlankes Design. Die Vielzahl an Ausstattungsmöglichkeiten lassen keine Wünsche offen. Der Zahnarzt kann zwischen den Modellen Holder mit hängenden Instrumentenschläuchen, Schwingbügel, fahrbarem Cart jeweils mit Patientenliege oder mit Knickstuhl wählen. Natürlich finden auch die Linkshänder hier ihre spezielle Unit. Damit passt sich die Serie nicht nur allen individuellen Behandlungskonzepten an, sondern findet auch in kleinen Räumen Platz. 17.000 Zahnärzte aus aller Welt entscheiden sich jedes Jahr für einen Belmont Behandlungsplatz. Aus Tradition Belmont – seit mehr als 85 Jahren!

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Belmont Takara Company Europe GmbH
Tel.: 0 69/50 68 78-0
www.takara-belmont.de

Zuverlässige Dentalkonzepte und Lösungen

Mit der XO Flex Operationslampe (s. Abb.) wird XO in noch größerem Maße den Anforderungen gerecht, welche die European Society of Dental Ergonomics (ESDE) an ergonomische Zahnarztgeräte stellt. Die neue Lampe von XO verfügt über eine dritte Achse, die dafür sorgt, dass das zahnärztliche Team den bestmöglichen Blick in die Mundhöhle



erhält, wenn das Licht der Lampe (nahezu) parallel mit der Blickrichtung des Zahnarztes ist. Aufgrund der flexiblen Anbringung der Handgriffe kann die Lampe leicht in die optimale Position gebracht werden. Einzelheiten zu den von der ESDE erstellten ergonomischen Anforderungen finden Sie auf der Internetseite: www.esde.org. Die bisherige XO Operationslampe (nur mit zwei Achsen) wird weiterhin angeboten.

Eine weitere Innovation bei XO: Das integrierte Einheits- und Instrumentenkontrollsystem der XO 4 – XO Smart Link – wurde bedeutend verbessert, sodass es nun möglich ist, mit Workflows, das heißt mit Programmsequenzen für die Einheitinstrumente bei Endbehandlungen und Implantationen zu arbeiten. Das Resultat lässt den Zahnarzt größeren Raum für Know-how und Professionalität, sodass der Fokus nun noch stärker auf der Arbeit liegt, anstatt auf zeitraubenden Instrumenteneinstellungen.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Eurotec Dental GmbH
Tel.: 0 21 31/1 33 34 05
www.eurotec-dental.info

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

IMPRESSUM

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 03 41/4 84 74-0, Fax: 03 41/4 84 74-1 90, kontakt@oemus-media.de

Ein Supplement von



Chefredaktion Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner Tel.: 03 41/4 84 74-3 21 isbaner@oemus-media.de
(V.i.S.d.P.)

Redaktion Claudia Schreiter Tel.: 03 41/4 84 74-1 30 c.schreiter@oemus-media.de
Carla Senf Tel.: 03 41/4 84 74-1 21 c.senf@oemus-media.de

Anzeigenleitung Stefan Thieme Tel.: 03 41/4 84 74-2 24 s.thieme@oemus-media.de

Grafik/Satz Susann Krätzer Tel.: 03 41/4 84 74-1 15 s.kraetzer@oemus-media.de



5 Sterne de Luxe

★ Comfort ★ Design ★ Leistung ★ Qualität ★ Preis

Ritter®

Sie erhalten wahlweise eine Wii-Spielkonsole (Basis-Paket) oder ein LCD-Fernseher nur bei AUSLIEFERUNG DES AKTIONSANGEBOTES BIS SPÄTESTENS 31.12.2009

★★★★★

ContactLite Comfort in TOP-Ausstattung:

Arztelement und Stuhl:

- 1 x Turbineneinrichtung mit Licht
- 2 x Micromotoren Ritter mit Licht
- 1 x Zahnsteinentfernungsgerät
- 1 x 6-Funktionspritze
- 1 x OP-Lampe
- Ritter Planet Lite
- 1 x Multifunktions-Fußanlasser

Helferinnenelement:

- Speibecken, herausnehmbar und desinfizierbar
- Spraynebelsauger und
- Speichelsauger
- 3-Funktionspritze
- Entkeimungssystem Ritter ABS

- + Mundspülbeckenventil
- + Einheit inkl. Montageblech



Abb. ähnlich

Auch in Version S (Schwingbügel) und C (Cart) verfügbar!



19.950,-

AKTIONSPREIS in EURO, zzgl. gesetzl. MwSt.

BEI BESTELLUNG DES AKTIONSANGEBOTES BIS SPÄTESTENS 31.12.2009

Zusatzpakete - bei Bedarf zubuchbar:

Multi-Package mit Kamera Sopro 617 und Monitor Neovo 17", zzgl. 3.999,- EUR

Comfort-Paket mit -Selektivablage Cattani, WEK Metasys und Instrumenten- und Spülglasheizung, zzgl. 2.222,- EUR

(Listenpreis 27.642,- EUR)



Made in Germany

Alle Preise verstehen sich zzgl. Montage und der gesetzl. MwSt., inkl. Verpackung und Versand Deutschland. Abweichungen zwischen Muster und Originaloberfläche sind technisch bedingt. Änderungen zur technischen Weiterentwicklung vorbehalten. Bilder stimmen nicht mit Basisausstattung überein. © Ritter 2009. Alle Rechte vorbehalten. Hier verwendete Kennzeichen und Marken sind geschützte und eingetragene Warenzeichen bzw. Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Ritter® Concept GmbH
Bahnhofstr. 65
08297 Zwönitz

Tel. 037754 / 13-400
Fax 037754 / 13-280
info@ritterconcept.com
www.ritterconcept.com



Exklusivangebot - nur über die dental bauer gruppe
www.dentalbauer-gruppe.de

Dentaloscope 2D

das 2D seiner Art!



Das Dentaloscope zeigt ein Livebild des Behandlungsfeldes in bestechender Bildqualität direkt auf dem Bildschirm.



Behandelt wird indirekt minimal invasiv in ergonomisch aufrechter und entspannter Sitzposition - oder konventionell direkt, wie bisher.

indirektes Arbeiten

aufrecht, ergonomisch

minimal invasiv, vergrößert

perfekt dokumentiert

+

direktes konventionelles Arbeiten

> ...die neue Freiheit, entspannt zu arbeiten.

>> weitere Highlights in der optischen Bildgebung...

>> Dentaloscope 3D
das erste seiner art



>> c-on III
schärfer, pffiger, immer
aufrecht im bild



>> byzz
macht mehr aus bildern



7 Tage
Hotline/Support!

www.orangedental.de / info. +49 (0) 73 51. 474 990

orangedental
premium innovations